

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/430

Erschienen am 16. März 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 1. bis zum 8. März 1957

Bei den zur kurzfristigen Preisbeobachtung in den Landeshauptstädten ausgewählten 15 Nahrungsmitteln ergaben sich zum 8. März 1957 in 83 vH der Meldungen unveränderte, in 11 vH niedrigere und in 6 vH höhere Preise gegenüber dem vorangegangenen Stichtag.

In einer süddeutschen Stadt wurden die Preise für Roggenbrot um 4,4 vH, für helles Mischbrot um 5,5 vH und für dunkles Mischbrot um 4,3 vH heraufgesetzt. Rindfleisch zum Kochen wurde in der gleichen Stadt um 1,7 vH, Rinderschmorfleisch in einer norddeutschen Stadt um 0,4 vH billiger. Bei Schweinefleisch und Schweineschmalz ergaben sich nur in norddeutschen Städten einige Preisänderungen. So wurden für Kotelett in je einem Fall eine Preiserhöhung (um 1,1 vH) und ein Preisabschlag (um 1,8 vH) gemeldet. Die Preise für Schweinebauchfleisch und Schweineschmalz zeigten weiter rückläufige Tendenz; Bauchfleisch verbilligte sich in vier Städten um 0,5 bis 4,3 vH, Schmalz in drei Städten um 0,8 bis 12,5 vH. Auch die Eierpreise gaben in fünf Städten um 5,3 bis 11,1 vH weiter nach; lediglich in einer süddeutschen Stadt wurden Eier um 6,3 vH teurer. Die Preise für Butter zogen erneut in drei Städten um 0,1 bis 1,1 vH an.

Die bei den 15 sonstigen Waren ausgewiesenen durchschnittlichen Preiserhöhungen für Damenkleiderstoff, Babygarn, Geschirrtuch, Küchentisch und Kochtöpfe gehen auf die Meldungen von jeweils 1 bis 2 Städten zurück.

(6099)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. II I

10. MRZ. 2000



2643

3766

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹ 8.3.1957 gegenüber dem 1.3.1957
	1.2.	8.2.	15.2.	22.2.	1.3.	8.3.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						vII

A. Nahrungsmittel

Roggenbrot	160,4	161,1	161,1	161,1	161,1	161,9	+ 0,4
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812	150,7	151,9	151,7	152,1	152,1	153,1	+ 0,7
R 1370 und W 1600 ²⁾	143,3	143,7	143,7	143,7	143,7	144,5	+ 0,6
Weizenmehl, Type 550	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	-
Weizengrieß	156,0	156,0	156,2	156,2	156,2	156,2	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	123,1	123,1	123,1	123,2	123,2	123,2	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	136,8	136,3	136,1	135,5	135,3	135,0	- 0,2
Rindfleisch, Schmorfleisch.	147,6	147,6	147,7	147,3	147,2	147,1	- 0,0
Schweinefleisch, Kotelett..	145,6	145,3	143,8	142,9	142,7	142,5	- 0,1
Schweinefleisch, Bauch	124,8	124,4	124,3	123,5	123,1	122,4	- 0,6
Deutsche Markenbutter	132,0	132,3	132,9	133,9	134,3	134,5	+ 0,2
Schweineschmalz, inländ. ..	102,6	102,1	100,7	100,3	99,9	98,4	- 1,5
Speiseöl	94,9	94,9	94,5	94,5	94,5	94,5	-
Margarine ³⁾	82,2	82,2	82,2	82,2	82,2	82,2	-
Eier	102,6	98,4	95,3	94,2	90,1	96,9	- 3,5

B. Sonstige Waren

Herrenhose, Gabardine	103,8	103,8	103,9	103,9	103,9	103,9	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	75,2	75,6	75,6	75,6	75,6	76,0	+ 0,4
Schürzenstoff, Baumwolle ..	83,6	83,6	84,0	84,1	84,1	84,1	-
Babygarn, Wolle	124,7	124,9	125,9	126,2	126,4	126,8	+ 0,3
Geschirrtuch, reinleinen ..	92,6	92,6	93,6	93,9	94,1	94,2	+ 0,1
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	103,2	103,2	103,3	103,5	103,5	103,5	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	109,0	109,0	109,0	109,4	109,4	109,4	-
Küchentisch	125,3	125,3	125,7	126,4	126,4	126,9	+ 0,4
Teller, Porzellan, glattweiß	113,9	113,9	114,0	114,0	114,0	114,0	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	111,8	111,8	112,1	112,1	112,1	112,1	-
Fleischtopf, emailliert	146,3	146,3	146,5	148,3	148,3	148,6	+ 0,2
Schmortopf, Aluminium	150,9	150,9	151,7	152,4	152,4	153,3	+ 0,6
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	70,1	70,1	70,4	70,4	70,4	70,4	-
Briefpapier, holzfrei	113,4	113,4	113,4	113,8	113,8	113,8	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.